

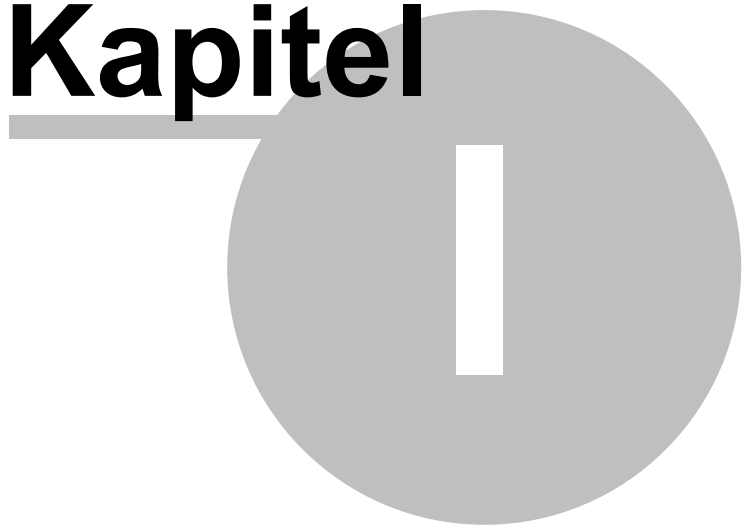
The logo consists of the letters 'CORQ' in a bold, blue, stylized font. The 'C' is a simple block letter. The 'O' is a square with a white center. The 'R' has a curved bottom and a vertical stem. The 'Q' is a square with a white center and a small tail at the bottom right.

WLKassa Demoversion
Kassenprogramm Weltläden

Inhaltsverzeichnis

Kapitel I Einleitung	4
1 Kurzbeschreibung	4
2 Systemvoraussetzungen	5
3 Installation	6
4 Deinstallation	6
Index	7

Kapitel



1 Einleitung

1.1 Kurzbeschreibung

Das Programm CoRa-WLKassa ist ein spezielles Kassenprogramm, das für den Einsatz in Weltläden optimiert wurde. Das Programm setzt sich aus 2 Modulen zusammen, wobei beide Module wahlweise auf dem gleichen PC oder auf unterschiedlichen PCs installiert werden können:

- Dem **Kassenmodul**, welches auf einfachste und übersichtliche Bedienung über Touchscreen ausgelegt wurde, da in diesen Läden oft EDV-unerfahrenes Personal eingesetzt wird. Das Kassenmodul wurde auf das Notwendigste reduziert, um die Abläufe an der Kassa so einfach und effizient wie möglich zu halten. Alle Abläufe sind komplett über Touchscreen bedienbar.
- Dem **Adminmodul**, welches mit einer Windows-Oberfläche besonders geeignet ist, die Arbeiten außerhalb des Kassenmoduls zu erledigen. Dazu zählen die Verwaltung aller Stammdaten, die verschiedenen Auswertungen und natürlich die in diesem Programm besonders stark ausgeprägten Schnittstellen zu den zertifizierten Lieferanten.

Das Programm ist mehrplatzfähig (bis zu 9 Kassenarbeitsplätze), die Daten der Produktivversion werden in einer MySQL-Datenbank gespeichert. Das Programm unterstützt diverse Hardware am Kassenarbeitsplatz: Kassenlade, Kundendisplays, Handscanner, A4-Drucker, Bondrucker, Handheld zur Inventurerfassung. Der Bondrucker wird zusätzlich zum Ausdruck der Kassenbons auch zum Ausdruck von diversen Etiketten verwendet. Rechnungen und Lieferscheine werden auf A4 ausgegeben. Das Programm unterstützt Artikel mit 2 verschiedenen Steuersätzen. Der Großteil der Artikel wird nicht händisch bearbeitet, sondern über die autom. Importschnittstellen von den zertifizierten Lieferanten direkt übernommen.

Funktionsumfang (Auszug):

- Gruppierung der Artikel nach Artikelgruppen und Lieferanten
- Mitarbeiter mit Passwort zur Anmeldung an Admin- und Kassenmodul
- Autom. Übernahme der Artikel von den zertifizierten Lieferanten über HTTP oder FTP oder manuelle Artikelverwaltung
- Autom. Übernahme der Artikelfotos über HTTP oder FTP
- Autom. Einbuchen der Lieferscheine oder Rechnungen von den zertifizierten Lieferanten, die per Mail übermittelt werden
- Verwaltung von Kunden und Export der Kundendaten in Form von Aussendungen oder Etiketten nach diversen Kriterien
- Artikelrabatte, Kundenrabatte und Skonti
- Lagerverwaltung für Artikel mit Lagerführung
- Kassenmodul mit Bonierung, Ausgabenverbuchung, Zahlungsabwicklung, Bonnachdruck, Parken von Bons, Tagessummen, Retourbuchung von Lieferscheinen
- Zahlung in Bar, mit Gutscheine oder Karte
- Beleg als Bon, Rechnung oder Lieferschein
- Sammelrechnungen
- Zahlreiche Auswertungen detailliert oder verdichtet

Einschränkungen der Demoversion:

- Maximal 20 Kunden anlegbar
- Laufzeit unbegrenzt
- Kassenbons werden durchgestrichen
- Belege werden am Bildschirm angezeigt
- Regaletiketten werden am Bildschirm angezeigt
- Datenbank SQLite statt MySQL

1.2 Systemvoraussetzungen

Adminmodul:

Dieses Modul setzt keine besonderen Erfordernisse voraus:

- PC mit MS Windows (alle Versionen ab Windows XP)
- Hauptspeicher keine besonderen Anforderungen
- Festplatte Installationsumfang Programm ca. 20 MB
- Bildschirmauflösung 1024x768 oder größer

Kassenmodul:

Für dieses Modul ist eine spezielle Hardware sinnvoll, da alle Funktionen darauf ausgelegt sind.

- Zwingende Hardware (falls Barcode-Etiketten gedruckt werden sollen):
 - Bondrucker mit 8cm breiten Endlosrollen für den Etikettendruck
- Sinnvolle Hardware:
 - Touchscreen mit Displaygröße 1024x768 oder größer
 - Handscanner zur Erfassung der EAN-Codes und Stammkundenkarten
 - Kassenslade mit autom. Öffnung beim Bondruck, wird vom Bondrucker aus angesteuert
 - Kundendisplay zur Anzeige der bonierten Artikelgruppen, des Zahlungsbetrages und des Restbetrages: Das Display wird als RS232-Gerät über eine COM-Schnittstelle angesprochen. Sollte es ein USB-Gerät sein, so muß der vom Hersteller mitgelieferte virtuelle COM-USB-Treiber verwendet werden!
 - Handheld zur Inventurerfassung mit WLAN-Verbindung zum Kassen-PC



Der Touchscreen ist nicht zwingend notwendig, das Kassenmodul kann auch mit der Maus bedient werden, wodurch jedoch einer der Hauptvorteile des Programms verlorengeht.

1.3 Installation

1. Installation des Programmes CoRa-WLKASSA-Demo

Die Installationsroutine wird durch Doppelklick auf die Datei **setup_wlkassa_demo.exe** gestartet.

- Der Willkommensbildschirm wird mit dem Button **Weiter>** bestätigt
- Die Frage nach einem Ziel-Ordner (C:\WLKASSA-Demo), in den das Programm installiert werden soll, wird mit **Weiter>** bestätigt
- Zum Abschluß wird die Installation mit dem Button **Installieren** gestartet
- Die Installation einer Demo-Datenbank und des dafür notwendigen ODBC-Treibers für die SQLite Datenbank wird automatisch durchgeführt

Die Installationsroutine erstellt am Desktop 2 Icons für den Programmstart:

- Ein Icon für das Kassenmodul
- Ein Icon für das Adminmodul

2. Programmstart und Login

Starten Sie das Programm durch Doppelklick auf das jeweilige Icon am Desktop. Ein vordefinierter User mit dem Kürzel **RAF** (ohne Passwort) ist angelegt, damit Sie sich am Programm anmelden können:

- Im Kassenmodul ist eine Anmeldung zwingend erforderlich
- Im Adminmodul können Sie sich über den Menüpunkt **Sonstiges / Anmelden** am Programm anmelden

3. Doku und Online-Help

Die beiden Handbücher *WLKassa_Admin.pdf* und *WLKassa_Kassa.pdf* finden Sie im Installationsordner. Das Online-Help erreichen Sie über **F1** oder den Fragezeichen-Button in der Toolbarleiste der Fenster.



Falls bei der Installation Probleme auftreten, kontaktieren Sie bitte CoRa oder einen lizenzierten Vertriebspartner.

1.4 Deinstallation

Zur Deinstallation von CoRa-WLKassa wird wie folgt vorgegangen:

- Löschen der beiden Icons für das Adminmodul und das Kassenmodul vom Desktop
- Deinstallation des ODBC-Treibers für die SQLite Datenbank durch Doppelklick auf C:\WLKassa-Demo\SQLite\uninst.exe
- Löschen des Installationsverzeichnisses von CoRa-WLKASSA

Index

- A -

A4-Drucker 4
Adminmodul 4, 5, 6
Artikelfotos 4
Auswertungen 4

- B -

Bildschirmauflösung 5
Bondrucker 4, 5

- C -

COM-Schnittstelle 5

- D -

Deinstallation 6
Demo-Datenbank 6
Demoversion 4
Desktop 6
Doku 6

- E -

Endlosrollen 5
Etiketten 4

- F -

FTP 4
Funktionsumfang 4

- H -

Handbücher 6
Handheld 4, 5
Handscanner 4, 5
Hardware 4
HTTP 4

- I -

Importschnittstellen 4
Installation 6
Installationsordner 6
Installationsumfang 5
Installationsverzeichnis 6

- K -

Kassenbon 4
Kassenlade 4, 5
Kassenmodul 4, 5, 6
Kassenprogramm 4
Kundendisplay 4, 5

- L -

Lieferanten 4
Lieferscheine 4
Login 6

- M -

mehrplatzfähig 4
Module 4
MS Windows 5

- O -

ODBC-Treiber 6
Online-Help 6

- P -

Passwort 4

- R -

Rechnungen 4

- S -

Schnittstellen 4
SQLite 6
Stammdaten 4
Stammkundenkarten 5
Systemvoraussetzungen 5

- T -

Touchscreen 4, 5

- U -

USB 5

- W -

Weltläden 4

- Z -

Ziel-Ordner 6